

Musik, Klasse 5

Übersicht der Themen:

- 1. Vom Klang der Instrumente**
- 2. Mit Rhythmus in Form kommen**
- 3. Eine musikalische Geschichte**
- 4. Noten lesen, spielen, schreiben**
- 5. Wer war eigentlich...? Lebensweg einer Komponistin oder eines Komponisten**

Thema des Unterrichtsvorhabens: Vom Klang der Instrumente	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	5
Dauer	ca. 4 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Spieltechniken elementarer Instrumente einsetzen; Notationen auf Instrumenten umsetzen; mehrstimmig musizieren; nach Gestaltungsvorgaben improvisieren Transposition: Körperinstrumente differenziert einsetzen, Musik in Bewegung umsetzen Rezeption: Höreindrücke differenziert beschreiben, Notation und Höreindruck in Beziehung zueinander setzen Reflexion: Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und beurteilen, musikalische Gestaltungsmittel in ihrem Zusammenwirken erläutern
Fachinhalte/ Themen	- Instrumentenfamilien - Instrumente und ihre charakteristischen Klangfarben - Dirigent/in - Einfacher (Nach-)Bau eines Instrumentes aus dem Bereich des Orff-Instrumentariums - Experimentelle Klänge mit Instrumenten - Erkennen unterschiedlicher Schlüssel
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- Dirigieren kleiner Orchester-/Orff- Gruppen - Instrumentenbau inkl. Materialien - Hör- und Zuordnungstraining - Musik um uns (Kapitel: „Vom Klang der Instrumente“) - Die Musikstunde 5/6 (Kapitel: „Was ein Maskottchen über Orchesterinstrumente weiß“) - Spielstücke am Orff-Instrumentarium K1.1.1 Arbeits- und Suchinteressen klären und festlegen (z.B. Recherche Orchesterinstrument)

Fachsprache	- Streichinstrumente, Holz- und Blechblasinstrumente, das Orff-Instrumentarium - Bauteile der Instrumente - Dirigat - Violinschlüssel lesen können, Bassschlüssel als Begriff kennen
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	
Bezug zu anderen Fächern	
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	- einstimmige Tonbeispiele verwenden
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	- erweiterte Partitur zum Lesen und Heraushören einzelner Instrumente
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	- Test
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	- mündliche Mitarbeit - Aktivität beim Musizieren - (Selbst-) Organisation des Unterrichtsmaterials <i>vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 20</i>

Thema des Unterrichtsvorhabens: Mit Rhythmus in Form kommen	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	5
Dauer	ca. 6 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Rhythmen notieren; Rhythmen erfinden und präsentieren; Spieltechniken elementarer Instrumente einsetzen Transposition: Rhythmen in Bewegung umsetzen; Körperinstrumente differenziert einsetzen Rezeption: Rhythmen anhand einer Notation verfolgen Reflexion: Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und beurteilen
Fachinhalte/ Themen	- Übungen und Spiele zum Schreiben, Lesen und Spielen von einfachen Rhythmen in verschiedenen Taktarten - Bodypercussion, Bewegungsspiele, Tutti-Solo-Spiele - Erfinden und Präsentieren von Rhythmen (Klassenrhythmical oder Klassenrondo) - Hörübungen - Klassenmusizieren und Singen in Verbindung mit diesem Thema
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien	- EA, PA, GA, MP - Orff-Instrumentarium, Notenwerte-Kiste - IQSH-Veröffentlichungen, z.B. Bewegungslieder u.a. - Schulbücher, z.B. Soundcheck 1, MusiX 1, Musikstunde 5/6 u.a.
Fachsprache	- Metrum, Takt(-arten), Rhythmus - Noten- und Pausenwerte (Ganze Noten bis Sechzehntelnoten)
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Feedbackkultur
Bezug zu anderen Fächern	

D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	- einfachere Rhythmusaufgaben
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	- mehrstimmige Rhythmen erfinden und notieren (z.B. mit Musescore)
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	- Test
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	- mündliche Mitarbeit - Aktivität beim Musizieren - (Selbst-) Organisation des Unterrichtsmaterials <i>vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 20</i>

Thema des Unterrichtsvorhabens: Eine musikalische Geschichte	
A. Rahmenbedingungen	
Jahgangsstufe	5
Dauer	ca. 6 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Bilder, Handlungen oder Charaktere in Klang oder Bewegung umsetzen; nach Gestaltungsvorgaben improvisieren; musikalische Gestaltungsmittel beim Singen und Spielen einsetzen; Gestaltungsvorgaben auf Instrumenten umsetzen Transposition: Standbilder und szenische Darstellungen zu Musik entwickeln; Gestaltungsvorgaben in Bewegung umsetzen; einen musikalischen Verlauf in eine Geschichte umsetzen Rezeption: Höreindrücke differenziert beschreiben; einem Musikstück konzentriert und kriteriengeleitet zuhören; subjektive Eindrücke und objektive Merkmale unterscheiden Reflexion: Bezüge zwischen Musik und einer außermusikalischen Vorlage erläutern; Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und beurteilen; musikalische Gestaltungsmittel in ihrem Zusammenwirken erläutern; Wirkungen von Musik beurteilen
Fachinhalte/ Themen	- (Bilder-) Geschichten in Beziehung zur Musik setzen (z.B. Fantasy, Tierwelt, Märchen, Comic u.a.) oder - erste Auseinandersetzung mit einem Bühnenwerk (z.B. Hänsel und Gretel, Entführung aus dem Serail u.a.) - Tempoänderungen, verschiedene Stufen der Dynamik kennen lernen und selbst umsetzen in Liedern, Spielstücken, Bewegungen oder einer dazu erdachten Geschichte - Musik kennenlernen, die hinsichtlich der Dynamik und des Tempos eindrücklich ist und Anlass zum Beschreiben von Ausdruck und Wirkung einer Musik bietet
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- EA, PA, GA, T-P-S, MP - szenische Analyse und Interpretation - Vertonung von Szenen oder Bildern (eventuell als Hörspiel) - Tongeschichte gestalten - Einbeziehung des Spielplans der städtischen Theater (z.B. Taschenoper Lübeck u.a.) - Orff-Instrumentarium - Bodypercussion - Soundcheck 1; MusiX 1; Die Musikstunde 5/6 K3.1.1. Mehrere technische Bearbeitungswerkzeuge kennen und anwenden (z.B. Geschichte zur

	Musik entwickeln) K3.1.2. eine Produktion planen und in verschiedenen Formaten gestalten und präsentieren
Fachsprache	- Szene, Standbild, Freeze - dynamische Bezeichnungen von pp bis ff - (de-) crescendo - accelerando, ritardando - Presto, Allegro, Andante, Adagio, Largo
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Feedbackkultur - Selbstwahrnehmung
Bezug zu anderen Fächern	
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	- Verzicht auf italienische Fachbezeichnungen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	- mündliche Mitarbeit - Aktivität beim Musizieren und szenischem Spiel - (Selbst-) Organisation des Unterrichtsmaterials <i>vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 20</i>

Thema des Unterrichtsvorhabens: Noten lesen, spielen, schreiben	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	5
Dauer	ca. 8 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Tonfolgen erfinden, notieren und präsentieren; Notationen auf Instrumenten umsetzen; Lieder und Songs singen Transposition: Grafiken in Tonhöhenverläufe umsetzen; Tonhöhenverläufe in Bewegung umsetzen Rezeption: Musik anhand einer Notation verfolgen; Tonhöhenverläufe analysieren und unter Verwendung der Fachsprache beschreiben Reflexion: Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und beurteilen
Fachinhalte/ Themen	- Tonraumvorstellung fördern, Tonraum nach oben und unten durch Singen erweitern - Notenlesen und –schreiben der Stammtöne im Violinschlüssel mit Vorzeichen - Klassenmusizieren und Singen in Verbindung mit diesem Thema - Unterscheidung von Ganz- und Halbtonschritten
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- EA, PA, Freiarbeit, MP - Puzzle, Notendomino, Kreuzworträtsel, Notentandem - Hör- und Singübungen (musikalische Lückentexte, Stoppspiele etc.) - Orff-Instrumentarium - IQSH-Veröffentlichungen, z.B. Spielend Noten lernen u.a. - Schulbücher, z.B. Soundcheck 1, MusiX 1, Musikstunde 5/6 u.a. - lebendige Klaviertasten - Teppichtastatur K5.2.1. digitale Werkzeuge kennen und anwenden (z.B. Übungsmöglichkeiten per Anton.app)
Fachsprache	- Stammtöne von f-c^{'''} mit Vor- und Auflösungszeichen - Oktavbezeichnungen - Violinschlüssel - Chromatik

C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	
Bezug zu anderen Fächern	
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	- Beschränkung der Stammtöne mit Vor- und Auflösungszeichen auf c' bis a''
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	- Komponieren und notieren einer Melodie mit Vorzeichen
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	- Test
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	- mündliche Mitarbeit - Aktivität beim Musizieren - (Selbst-) Organisation des Unterrichtsmaterials <i>vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 20</i>

Thema des Unterrichtsvorhabens: Wer war eigentlich...? Lebensweg einer Komponistin oder eines Komponisten	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	5
Dauer	ca. 3 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: themengebundene Lieder und Stücke singen und/oder spielen Transposition: Musik in Standbilder oder Bilder umsetzen Rezeption: Höreindrücke differenziert beschreiben; einem Musikstück konzentriert und kriteriengeleitet zuhören Reflexion: Zusammenhänge zwischen der Biografie und dem gesellschaftlichen Kontext herstellen und beschreiben
Fachinhalte/ Themen	- Zu einer frei gewählten Komponistin bzw. einem Komponisten Fakten zur Biografie und zum Werk erarbeiten - sich hörend mit Kompositionen auseinandersetzen - einen Ausschnitt oder ein Arrangement einer Komposition oder Liedes realisieren
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- EA, PA, MP - Stationslernen - Spielpläne 1; IQSH (Hg.): Musik in der Sekundarstufe I; MusiX 1; Soundcheck 1; Stationenlernen im Musikunterricht: Haydn und Mozart - CD/Film: Komponistenportraits K1.1.3. in verschiedenen digitalen Umgebungen suchen K1.1.4. relevante Quellen identifizieren und zusammenführen
Fachsprache	- Epochenzuordnung
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	
Bezug zu anderen Fächern	

D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	- Referat über ein spezielles Werk
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	- mündliche Mitarbeit - Konstruktives Arbeiten an den Stationen / in der Gruppe - (Selbst-) Organisation des Unterrichtsmaterials <i>vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 20</i>

Musik, Klasse 6

In Klasse 6 folgt der Musikunterricht einem projekt- und kompetenzorientierten Ansatz, der die Schülerinnen und Schüler in musikalische, gestaltende, praktische und reflektierende Prozesse einbindet.

Übersicht der Themen:

- Musik und Szene

Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Szenen in Musik umsetzen; auf musikalische Impulse gestalterisch reagieren Transposition: Standbilder zu Musik entwickeln; Formen szenischen Spiels umsetzen und reflektieren Rezeption: einem Musikstück konzentriert und kriteriengeleitet zuhören; musikalische Verläufe beschreiben Reflexion: Ergebnisse musikalischer und szenischer Gestaltungsaufgaben vergleichen und beurteilen; die Verbindung von Musik und Szene nach einer Präsentation erläutern und beurteilen

- Woraus Lieder gemacht sind

Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Lieder und Songs singen; Notationen (z.B. Leitern) auf Instrumenten umsetzen; mehrstimmig musizieren; nach Gestaltungsvorgaben improvisieren Transposition: verschiedene Leitern als lebendige Tonleiter darstellen Rezeption: Notation und Höreindruck in Beziehung zueinander setzen; Tonfolgen differenziert erfassen Reflexion: musikalische Gestaltungsmittel in Bezug auf ihre Wirkung beschreiben

Musik, Klasse 7

Thema des Unterrichtsvorhabens: Musik in der Werbung (Themenbereich: Musik und ihre Bedeutung)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	7
Dauer	6 - 8 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: eigene Werbe- und Hintergrundmusik erfinden Transposition: Werbetexte und Videos zur Musik in Beziehung setzen und erfinden Rezeption: exemplarische Werbe- und Hintergrundmusiken differenziert beschreiben Reflexion: die unterschiedlichen Wirkungen von Werbe- und Hintergrundmusiken sowie deren Einflüsse auf einen selbst untersuchen
Fachinhalte/ Themen	• Werbejingle, Fanfare/Soundlogo, Werbesong, Hintergrundmusik • Aufbau eines Werbespots (AIDA-Regel)
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenzen)	Musikpraxis, Audacity, MuseScore K3.1.2. Eine Produktion planen und in verschiedenen Formaten gestalten, präsentieren, veröffentlichen oder teilen (eine eigene Jingle oder Werbe-Produktion planen, notieren, produzieren/aufnehmen und präsentieren) K1.1.2 Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln (z.B. Musikbeispiele (Werbejingle) im Internet finden und Informationen dazu recherchieren, zusammenfassen und strukturiert aufbewahren)
Fachsprache	• Motiv • Thema
C. Leistungsbewertung	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	• Projektarbeit; Bewertung des Werbespots und des Prozesses der Erstellung • Engagement bei Gruppenarbeiten • Umgang mit digitalen Werkzeugen

Thema des Unterrichtsvorhabens: Woraus Lieder gemacht sind (Themenbereich: Musik und ihre Ordnung)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	7
Dauer	ca. 8-10 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: mehrstimmig musizieren; Musik nach Gestaltungsvorgaben improvisieren Transposition: Körperinstrumente differenziert einsetzen Rezeption: musikalische Verläufe analysieren Reflexion: Ergebnisse musikalischer Gestaltungsaufgaben beurteilen
Fachinhalte/ Themen	- Aufbau von Durtonleitern - Aufbau von natürlichen Molltonleitern - Dur- und Molldreiklänge (kl. und gr. Terzen)
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	Musikpraxis, Musescore K5.2.1 Eine Vielzahl von digitalen Werkzeugen kennen und kreativ anwenden (Entwickeln einer eigenen Komposition) K5.3.1. Eigene Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge erkennen und Strategien zur Beseitigung entwickeln
Fachsprache	- Dur und Moll - Intervalle (kl. und gr. Terz)
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	• bei Gestaltungsaufgaben mehr Struktur vorgeben
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	• (längere) Soli spielen • bei Gestaltungsaufgaben mehr Offenheit lassen
E. Leistungsbewertung	

Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	Musikpraktische Fähigkeiten und Fertigkeiten: - Einsatz geben - fachliches und technisches Können - Übertechnik
---------------------------------------	---

Thema des Unterrichtsvorhabens: Auf den Spuren der Musikgeschichte Lübecks: Musikleben in unserer Stadt früher und heute (Themenbereich: Musik und ihre Entwicklung)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	7
Dauer	8 - 10 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Musizieren eines Musikstücks einer/s Lübecker Komponist:in Transposition: Multimediale Präsentationen erstellen Rezeption: über Musikrichtungen/-persönlichkeiten berichten Reflexion: Musikrichtungen mit Bezug auf ihren Kontext reflektieren
Fachinhalte/ Themen	• Was ist (Musik-)Kultur? • Musiker:innen, Komponist:innen, Liedermacher:innen in der Geschichte Lübecks
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	Internetrecherche, multimediale Präsentation (PPP; Poster, Podcast) K3.2.1. Inhalte in verschiedenen Formaten bearbeiten, zusammenführen, präsentieren und veröffentlichen (z.B. Podcast) K2.5.1 öffentliche und private Dienste nutzen (z.B. Besuch eines Veranstaltungsortes)
Fachsprache	• Musikinstitutionen: MHL, Musikschulen, Veranstaltungsorte (z. B. MuK, TL)
C. Leistungsbewertung	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	• Qualität der Präsentationen • Engagement bei Gruppenarbeiten • Qualität der Unterrichtsbeiträge • Häufigkeit der Unterrichtsbeiträge

Musik, Klasse 8 (nur Musikzweig)

Übersicht der Themen:

- Songwriting

Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: einen eigenen Songtext schreiben; eine Melodie und Akkorde dazu erfinden. Transposition: ein Songkonzept in Musik umsetzen Rezeption: gemeinsames Hören der Arbeitsergebnisse Reflexion: kriteriengeleitetes Feedback der Arbeitsergebnisse

- Musikpraxis mit verschiedenen Instrumenten (z.B. Ukulele, Cajon)

Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Erlernen verschiedener Spieltechniken; gemeinsames Musizieren Transposition: Noten und Spielanweisungen mit dem Instrument umsetzen Rezeption: gemeinsames Hören der Arbeitsergebnisse Reflexion: kriteriengeleitetes Feedback der Arbeitsergebnisse

Musik, Klasse 9

Thema des Unterrichtsvorhabens: Ohne Form keine Musik? (Themenbereich: <i>Musik und ihre Ordnung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	9
Dauer	ca. 8 – 10 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: Formverläufe und Gestaltungsprinzipien (Wdh., Var., Kontr.) musizierend darstellen Transposition: Formverläufe und ihre Dramaturgie in Bilder oder Sprache umsetzen Rezeption: Formverläufe hörend oder im Notentext verfolgen, beschreiben und einordnen Reflexion: Beziehungen zwischen musikalischer Form und Geschichte bzw. ihrem Kontext reflektieren
Fachinhalte/ Themen	- Lied- oder Songformen
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- Notentextanalyse, Höranalyse, vokale und instrumentale Musizierformen K3.2.2 Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiterverarbeiten und in bestehendes Wissen integrieren (z.B. eigene Formverläufe konzipieren und mit einem Notensatzprogramm notieren) K1.2.2 Informationsquellen analysieren und kritisch bewerten (z.B. Formverläufe und Analyseansätze)
Fachsprache	- Techniken der thematisch-motivischen Verarbeitung - Intro, Strophe/Verse, Refrain/Chorus und Bridge
C. Fachübergreifende Bezüge	
Bezug zu anderen Fächern	→ Geschichte, Deutsch, Kunst, Darstellendes Spiel
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	- bei Analyseaufgaben mehr Struktur, bzw. kleinere Einheiten vorgeben, Checkliste für Vorgehen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	- Möglichkeit zur Analyse und Vorstellung selbst gewählter Musikstücke
E. Leistungsbewertung	

Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	- Bewertung der Formkompositionen nach festgelegten Kriterien - Engagement bei Gruppenarbeiten - Benutzung von Fachvokabular
Thema des Unterrichtsvorhabens: Afro-amerikanische Musik (Themenbereich: <i>Musik und ihre Entwicklung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	9
Dauer	ca. 10 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: bei einem Spiritual ihre Stimme funktional richtig einsetzen; das Bluesschema auf Instrumenten umsetzen, gewingt und off-beat bezogen musizieren; Soli (digital) entwerfen Transposition: das Bluesschema in Bewegung umsetzen oder visualisieren, einen Bluestext schreiben Rezeption: Höreindrücke differenziert beschreiben Reflexion: musikalische Mittel funktionsgebundener Musik untersuchen und erläutern
Fachinhalte/Themen	- Worksong, Spiritual, Gospel, Blues - Form und Ausdrucksgehalt des Spirituals - Thematische Hintergründe des Bluesrepertoires - Bluestonleiter - Bluesschema (auch Umsetzung der Akkordfolge in body percussion)
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- Musikpraxis, <i>Soundcheck 2 „Spirituals, Gospels, Worksongs“</i>, <i>Soundcheck 3 „Aspekte von Jazz und Rockmusik“</i>, <i>MusiX 2 „Der Blues“</i> - K2.4.4 Kulturelle Vielfalt in digitalen Umgebungen berücksichtigen (z.B. Thematischer Hintergrund von Bluessongs und Umgang damit) - K1.1.4. Relevante Quellen identifizieren und zusammenführen (z.B. Recherche Bluessong) - K3.1.1. Mehrere technische Bearbeitungswerkzeuge kennen und anwenden (z.B. Notationssoftware beim Umgang mit dem Bluesschema und der Bluestonleiter nutzen)
Fachsprache	- call and response - Pentatonik - blue notes - dirty intonation
C. Fachübergreifende Bezüge	
Bezug zu anderen Fächern	→ Englisch

D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	- Vorgegebene Improvisationsbausteine/-anfänge, Visualisierung des Tonmaterials (z.B. durch Entfernen bestimmter Töne beim Stabspiel)
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	- Einbringung individueller instrumentaler oder vokaler Fertigkeiten, beispielsweise auch beim Solospiel
E. Leistungsbewertung	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	- Qualität und Quantität der Unterrichtsbeiträge - Musikpraktische Fähigkeiten und Fertigkeiten - Benutzung von Fachvokabular

Thema des Unterrichtsvorhabens: Rocklegenden (Themenbereich: <i>Musik und ihre Bedeutung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	9
Dauer/ Zeitraum	ca. 8 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: einen Song singen oder mit Instrumenten musizieren Transposition: eine multimediale Präsentation gestalten Rezeption: Höreindrücke differenziert beschreiben; Beispiele der Populärmusik ihren Entwicklungsstationen und Stilrichtungen zuordnen Reflexion: musikalische Mittel funktionsgebundener Musik untersuchen und in Bezug auf ihre Wirkung erläutern; Zusammenhänge zwischen Populärmusik und ihrem gesellschaftlichen Kontext erläutern
Fachinhalte/ Themen	- Bezug von Vita und Werk - Vor- und Nachteile des Starkults - Wort-Ton-Bezug - technische Entwicklung der Musikproduktion
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- Referate, Auswahl einer Persönlichkeit oder Band aus der Rock'n'Roll Hall of Fame - K6.1.1. Gestaltungsmittel von digitalen Medienangeboten kennen und bewerten (z.B. Starkult durch Soziale Medien) - K5.2.3. Passende Werkzeuge zur Lösung identifizieren (z.B. digitale Tools zur visuellen und akustischen Unterstützung ihrer Referate einsetzen) - K2.2.2 Referenzierungspraxis beherrschen (Quellenangaben) - K6.1.3. Wirkungen von Medien in der digitalen Welt analysieren und konstruktiv damit umgehen (z.B. Stars, Idole, Darstellungen)
Fachsprache	- Legende - Stilmittel „Sound“
C. Fachübergreifende Bezüge	
Bezug zu anderen Fächern	→ Englisch, Geschichte, Kunst
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	- Hilfestellung bei der Auswahl der Hörbeispiele

Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	- Einbringung individueller instrumentaler oder vokaler Fertigkeiten (zum Beispiel Demonstration verschiedener Gitarrensounds)
E. Leistungsbewertung	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	Die Referate werden beurteilt nach folgenden Kriterien: - Inhalt - Verwendung der Fachsprache - Vortragsweise - Auswahl und Umgang mit den eingesetzten Medien/ technischen Mitteln

Musik, Klasse 10

Vorbemerkung:

Neben den drei verbindlichen Unterrichtseinheiten sollen gemäß dem aufbauenden trainingsorientierten Musikunterricht (Fachanforderungen S. 22) folgende musikalische Grundkenntnisse vermittelt und am Ende von Klasse 10 von den SuS für eine erfolgreiche Weiterarbeit in der Oberstufe beherrscht werden:

- Notenwerte, Taktarten und Rhythmen lesen und umsetzen können
- Violin- und Bassschlüssel lesen können
- Dur und Moll unterscheiden können
- Intervalle erkennen können (Mindestanforderung: Terzen, Quinten, Oktaven)
- Aufbau einer Partitur kennen
- Instrumente benennen können

Thema des Unterrichtsvorhabens: Textgebundene Musik (Themenbereich: <i>Musik und ihre Ordnung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	10
Dauer	ca. 8 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: einen Song musizieren Transposition: einen Lied- oder Songtext zu einer Melodie schreiben Rezeption: Form und Struktur eines Songs oder Liedes erkennen und beschreiben Reflexion: das Verhältnis von Text und Musik interpretieren
Fachinhalte/ Themen	• Form und Struktur eines Liedes oder Songs analysieren • mehrere Lieder oder Songs mit Bezug zu einem Topos analysieren • Wort-Ton-Bezug in Liedern und Songs herausarbeiten • ein Arrangement erstellen und aufführen
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien	• Umgang mit Instrumentarium • toposorientierte Analyse K3.2.2 Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiterverarbeiten und in bestehendes Wissen integrieren (z.B. eigene Formverläufe konzipieren und mit einem Notensatzprogramm notieren) K1.3.2 Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren (Hintergrundinformationen zu Liedern und Songs recherchieren)
Fachsprache	• Topos • (Volks-/ Kunst-) Lied, (Pop-) Song • Strophenlied, Liedformen (z. B. ABA) • Intro, Strophe/ Verse, Pre-Chorus, Refrain/ Chorus, Bridge, Outro
C. Fachübergreifende Bezüge	
Bezug zu anderen Fächern	→ Deutsch und ggf. Fremdsprachen: Analyse und Interpretation von Lyrik (insbesondere von Textvorlagen zu Liedern und Songs)
D. Fördermöglichkeiten	

Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	• Lehrkraft stellt Harmonisierungsmodelle zur Auswahl bereit
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	• Schülerinnen und Schüler vertonen eigene Texte
E. Leistungsbewertung	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	Die Aufführung wird beurteilt nach folgenden Kriterien: • Sangbarkeit • Zusammenspiel • Wort-Ton-Bezug

Thema des Unterrichtsvorhabens: Musik und Epochen (Themenbereich: <i>Musik und ihre Entwicklung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	10
Dauer	ca. 8 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: ein für seine Epoche typisches Stück in Klang umsetzen, ein für seine Epoche typisches Bild in Klang umsetzen Transposition: einen alten Tanz zu einem Musikstück einstudieren oder ein Musikstück in eine Form gestalterischen Schreibens umsetzen Rezeption: Musik nach Stilmerkmalen der Epochen einordnen Reflexion: Musik mit Bezug auf ihren Kontext reflektieren
Fachinhalte/ Themen	• Definition Epochenbegriff • Differenzierungskriterien der einzelnen Epochen (Barock, Wiener Klassik, Romantik, Moderne) entwickeln • Bezüge zu historischen und künstlerischen Entwicklungen herstellen, z. B. in Architektur, Bildende Kunst, Literatur, Mode, ... • Klassenmusizieren und Singen in Verbindung mit diesem Thema
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	• kriteriengesteuertes Hören, ggf. Erarbeitung und Präsentation einzelner Epochenmerkmale in Gruppen oder im Gruppenpuzzle • K2.3.2. Digitale Werkzeuge bei der gemeinsamen Erarbeitung von Dokumenten nutzen (z.B. Etherpad) • K1.3.1. Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen (z.B. Epochenmerkmale)
Fachsprache	• Epochenbegriff • Barock • Wiener Klassik • Romantik • Moderne • Generalbass / basso continuo, Cembalo
C. Fachübergreifende Bezüge	
Bezug zu anderen Fächern	→ Deutsch, Kunst, Geschichte

D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	• Eingrenzung des thematischen Schwerpunkts auf wenige Parameter
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	• Referate oder Musikpräsentationen
E. Leistungsbewertung	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	• Qualität und Quantität der Unterrichtsbeiträgen • Musikpraktische Fähigkeiten und Fertigkeiten • Test (20 Minuten inkl. Hörbeispiele)

Thema des Unterrichtsvorhabens: Musiktheater (Themenbereich: <i>Musik und ihre Bedeutung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	10
Dauer	ca. 8 Wochen
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Schülerinnen und Schüler können... Aktion: singen und spielen aus dem Musiktheaterrepertoire Transposition: sich in unterschiedliche Charaktere einfühlen, Bühnenbilder zu ausgewählten Szenen gestalten oder Szenenskript zu einem Musikstück entwerfen Rezeption: verschiedene Musizierformen des Musiktheaters beschreiben und einordnen Reflexion: Musik mit Bezug zur Handlung interpretieren und ihre Wirkung reflektieren
Fachinhalte/ Themen	• Unterarten des Musiktheaters (Oper, Operette, Musical, Ballett) • Möglichkeiten der Sprachvertonung • szenische Interpretation • Regietheater contra Werktreue • Vorbereitung, Durchführung und Auswertung eines Besuchs einer Musiktheateraufführung
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	• Notentextanalyse, Bühnenbildgestaltung, Musizierpraxis, Regievergleich, Bild- und Tonträger • K6.2.4. Wirtschaftliche Bedeutung der digitalen Medien und digitaler Technologien kennen und sie für eigene Ideen nutzen (z.B. Bedeutung von Werbekampagnen für Musiktheaterproduktionen) • K3.2.2. Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiterverarbeiten und in bestehendes Wissen integrieren (z.B. Programmheft entwickeln)
Fachsprache	• Rezitativ und Arie, Libretto • Berufe am Theater (Dramaturgie, Regie, ...)
C. Fachübergreifende Bezüge	
Bezug zu anderen Fächern	→ Darstellendes Spiel, Kunst, Deutsch
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	• an eher praktisch orientierte Arbeiten heranzuführen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	• bei Gestaltungsaufgaben größere Freiheiten zulassen

E. Leistungsbewertung	
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	• Bewertung der Regie- und Bühnenbildkonzepte • Engagement bei Gruppenarbeit • Beherrschung des Fachvokabulars

Musik E.1

Thema des Unterrichtsvorhabens: Musik und ihre Gestaltungsprinzipien (Themenbereich <i>Musik und ihre Ordnung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	E
Dauer/ Zeitraum	1. Halbjahr
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	- Formenkunde durch die Jahrhunderte: Musik... - einordnen (Epochen und Gattungen) - mit Bezug auf ihren geschichtlichen Kontext reflektieren - mit Stimme und Instrument gestalten - Analyse: Wie spricht man über Musik? Musik... - in Sprache umsetzen - beschreiben - mit Bezug auf ihre Wirkung untersuchen - erfinden: Gestaltungsprinzipien und Kompositionstechniken anwenden - musiktheoretisches Basiswissen: Musik... - hören, beschreiben und einordnen in Bezug auf die musiktheoretischen Parameter - mit Bezug auf ihre Wirkung untersuchen - erfinden und arrangieren - in Bewegung umsetzen
Fachinhalte/ Themen	Formenkunde, Fachtermini, Hörrepertoire, Musikgeschichte Analysen lesen und selbst formulieren selbst musizieren, Konzertbesuche Unterrichtsbegleitend auf einen gemeinsamen Stand kommen: Notation, Partituren lesen, Intervalle, Tonleitern, Funktionsharmonik, Rhythmik, Gehörbildung
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- im Laufe des Halbjahres kommen i.d.R. alle Arbeitsformen und Medien zum Einsatz - Theorie und praktische Anwendung durchdringen einander in jedem Unterricht vgl. IQSH (Hg.): <i>Fachanforderungen Musik</i> (2015), S. 28 K5.4.1 Effektive digitale Lernmöglichkeiten finden, bewerten und nutzen K5.2.3. Passende Werkzeuge zur Lösung identifizieren

Fachsprache	Die Anwendung korrekter und angemessener Fachsprache ist stets Bestandteil des Musikunterrichts.
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Kommunikationsfähigkeit - Toleranz - Selbstwahrnehmung
Bezug zu anderen Fächern	- Geschichte, Darstellendes Spiel, Kunst, Deutsch, Sport
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	Übungsmaterial zur Musiktheorie Gebrauch von Tastatur/ Quintenzirkel/ Keyboard, ggf. auch bei Leistungsnachweisen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	Komplexere Analyseaufgaben
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	zweistündige Klausur
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 22

Musik E.2

Thema des Unterrichtsvorhabens: Bedeutung von Musik im Wandel der Zeit (Themenbereich <i>Musik und ihre Bedeutung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	E
Dauer/ Zeitraum	2. Halbjahr
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Musik ... - einordnen: Stilmerkmale von Musik aus ein bis zwei verschiedenen Epochen unterscheiden und zuordnen - mit Bezug auf ihre Wirkung untersuchen: Mittel funktionsgebundener Musik untersuchen und in Bezug auf ihre Wirkung erläutern und reflektieren - mit Bezug auf Text, Programm, Handlung interpretieren - im Hinblick auf ihre Funktion mit Stimme/ Instrumenten gestalten und in Bilder/ Bewegung umsetzen - mit Bezug auf ihren Kontext reflektieren
Fachinhalte/ Themen	- Analyse und Interpretation anhand von (Hör-) Beispielen aus ein bis zwei Epochen - Funktionen von Musik
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien	- im Laufe des Halbjahres kommen i.d.R. alle Arbeitsformen und Medien zum Einsatz - Theorie und praktische Anwendung durchdringen einander in jedem Unterricht <i>vgl. IQSH (Hg.): Fachanforderungen Musik (2015), S. 28</i> K2.4.4 kulturelle Vielfalt in digitalen Umgebungen berücksichtigen K6.1.2. Interessengeleitete Setzung, Verbreitung und Dominanz von Themen in digitalen Umgebungen erkennen und beurteilen
Fachsprache	Die Anwendung korrekter und angemessener Fachsprache ist stets Bestandteil des Musikunterrichts.
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Kommunikationsfähigkeit - Toleranz - Selbstwahrnehmung
Bezug zu anderen Fächern	- Geschichte, Darstellendes Spiel, Kunst, Deutsch, Sport
D. Fördermöglichkeiten	

Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	Bereitstellung zusätzlicher Materialien zu Analyse und Interpretation (z.B. CD-Booklets, Konzert-/Opernprogramme, Lehrbücher) Gebrauch von Tastatur und Quintenzirkel, ggf. auch bei Leistungsnachweisen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	Referat – umfassende Darstellung einer kulturgeschichtlichen Epoche
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	zweistündige Klausur zweiter Leistungsnachweis: Klausur
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	vgl. IQSH (Hg.): <i>Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015)</i> , S. 22

Musik Q1.1

Thema des Unterrichtsvorhabens: Das Jahrhundert der Widersprüche (Themenbereich <i>Musik und ihre Entwicklung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	Q1
Dauer/ Zeitraum	1. Halbjahr
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Die Ausbildung der nachfolgend genannten Kompetenzen tritt im Unterricht jeweils in Verbindung auf mit den Bereichen der Aktion und der Transposition (vgl. IQSH (Hg.): <i>Fachanforderungen Musik</i> (2015), S. 28): - Musik hören: Notation und Höreindruck in Beziehung zueinander setzen - Musik differenziert beschreiben - Musik einordnen: Stilmerkmale romantischer Musik erkennen und benennen - Musik mit Bezug auf ihre Wirkung untersuchen: Musikalische Mittel untersuchen und in Bezug auf ihre Wirkung erläutern und reflektieren - Musik mit Bezug auf Text, Programm, Handlung interpretieren - Zusammenhänge zwischen Musik und gesellschaftlichen Kontext erläutern - eigene Ausdrucksformen finden
	- politische/ gesellschaftliche Situation im 19. Jh. - das romantische Weltbild (romantische Topoi) - Merkmale romantischer Musik - Klaviermusik, Kunstlied, absolute vs. Programmmusik - zwei der folgenden Aspekte: Salonmusik, Virtuosität, großes Orchester, Oper/ Musikdrama, Nationalmusik - der romantische Künstler - Transposition eines romantischen Werkes
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien	- im Laufe des Halbjahres kommen i.d.R. alle Arbeitsformen und Medien zum Einsatz - Theorie und praktische Anwendung durchdringen einander in jedem Unterricht vgl. IQSH (Hg.): <i>Fachanforderungen Musik</i> (2015), S. 28 K1.2.1 Informationen und Daten analysieren, interpretieren und kritisch bewerten K5.1.3. Bedarfe für Lösungen ermitteln und Lösungen finden bzw. Lösungsstrategien entwickeln

Fachsprache	Die Anwendung korrekter und angemessener Fachsprache ist stets Bestandteil des Musikunterrichts.
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Kommunikationsfähigkeit - Toleranz - Selbstwahrnehmung
Bezug zu anderen Fächern	- Geschichte, Darstellendes Spiel, Kunst, Deutsch, Sport
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	Bereitstellung zusätzlicher Materialien zu Analyse und Interpretation (Literatur zur Romantik, Lehrbücher) Gebrauch von Tastatur/ Quintenzirkel/ Keyboard, ggf. auch bei Leistungsnachweisen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	Stellung der Musik innerhalb der Künste Künstlerbiographie
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	zweistündige vierstündige (Profilfach) Klausur
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 22

Musik Q1.2

Thema des Unterrichtsvorhabens: Ein Thema des Bereichs A – Musik und ihre Ordnung	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	Q1
Dauer/ Zeitraum	2. Halbjahr
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Es werden Kompetenzen aus allen vier Bereichen vermittelt, insbesondere jedoch die Kompetenzen der Tätigkeitsbereiche, die nicht Gegenstand des Unterrichts in Q1.1 sind. <i>vgl. IQSH (Hg.): Fachanforderungen Musik (2015), S. 28</i>

Fachinhalte/ Themen	Die Lehrkraft wählt eines der folgenden Themen und bestimmt Teilaspekte, die nur in Lerngruppen mit erhöhtem Anforderungsniveau (Profilfach) behandelt werden. - Original und Bearbeitung (Leitfragen: Warum und wie wird bearbeitet) - Coverversionen - Bearbeitung älterer Kompositionen in der Romantik - Parodieverfahren - Zitate - Gestaltungsaufgabe: Musikwerke selbst bearbeiten - Musiktheater - Musik in Verbindung mit Text, Handlung, Bild - geschichtliche Entwicklung - Musiktheater als Spiegel der Gesellschaft - Oper, Operette, Musical - andere Formen des Musiktheaters - Gestaltungsaufgabe: Regiekonzept, Eigeninszenierung - Jazz - Geschichtliche Entwicklung - Stilrichtungen des Jazz - Konzeption und Improvisation - Jazz als Unterhaltungs-, Gebrauchs-, Kunstmusik - Musik und Kommerz - Gestaltungsaufgabe: Jazzmusik selbst machen - Tonsatz - Entwicklung der Notation - Entwicklung der Mehrstimmigkeit - Homophonie/ Polyphonie - drei-/ vierstimmiger Satz - Kontrapunkt - freie Satzformen - Gestaltungsaufgabe: eigenes Tonsatzprojekt
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- im Laufe des Halbjahres kommen i.d.R. alle Arbeitsformen und Medien zum Einsatz - Theorie und praktische Anwendung durchdringen einander in jedem Unterricht <i>vgl. IQSH (Hg.): Fachanforderungen Musik (2015), S. 28</i> K5.3.1 Eigene Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge erkennen und Strategien zur Beseitigung entwickeln K5.2.3. Passende Werkzeuge zur Lösung identifizieren

Fachsprache	Die Anwendung korrekter und angemessener Fachsprache ist stets Bestandteil des Musikunterrichts.
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Kommunikationsfähigkeit - Toleranz - Selbstwahrnehmung
Bezug zu anderen Fächern	- Geschichte, Darstellendes Spiel, Kunst, Deutsch, Sport
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	Bereitstellung zusätzlicher Materialien zum jeweiligen Thema Gebrauch von Tastatur/ Quintenzirkel/ Keyboard, ggf. auch bei Leistungsnachweisen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	Differenzierung je nach Thema (z.B. in der Gestaltungsaufgabe)
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	zweistündige bzw. vierstündige (Profilfach) Klausur zweiter Leistungsnachweis: Bewertung Gestaltungsaufgabe
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 22

Musik Q2.1

Thema des Unterrichtsvorhabens: Musik im 20. Jahrhundert (Themenbereich <i>Musik und ihre Entwicklung</i>)	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	Q2
Dauer/ Zeitraum	1. Halbjahr
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	- Musik hören: Notation und Höreindruck in Beziehung zueinander setzen - Musik differenziert beschreiben - Musik einordnen: Welchen Ausweg aus dem ästhetischen Dilemma sucht der Komponist? - Musikästhetik mit dem gesellschaftlichen Kontext in Bezug setzen - das Spannungsfeld Komponist – Interpret – Hörer reflektieren - Musik mit Stimme/ Instrument gestalten - Musik erfinden und arrangieren: eine Eigenkomposition konzipieren, notieren und präsentieren
Fachinhalte/ Themen	- Das ästhetische Dilemma: Grenzen der Funktionsharmonik - Lösen von tonaler Bindung/ Emanzipation der Dissonanz - Impressionismus - Expressionismus - eines der folgenden Themen: •Dadaismus • Neoklassizismus •Futurismus •Musik im Nationalsozialismus - Neue Wiener Schule: Klangzentrum, Zwölftonmethode - Schönberg – Berg – Webern: Verbindendes und Trennendes - Musik nach 1945 – mindestens eines/ zwei (Profilfach) der folgenden Themen: •Serielle Musik •Aleatorik •Musikalische Graphik/ graphische Notation •Klangflächenmusik •Minimal Music •Postmoderne/ Neue Einfachheit •Elektronische Musik •klangliche Realisation eines Werkes in nichttraditioneller Notation - Eigenkomposition

Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- im Laufe des Halbjahres kommen i.d.R. alle Arbeitsformen und Medien zum Einsatz - Theorie und praktische Anwendung durchdringen einander in jedem Unterricht vgl. IQSH (Hg.): <i>Fachanforderungen Musik</i> (2015), S. 28 K2.5.3 Als selbstbestimmte(r) BürgerIn aktiv an der Gesellschaft teilhaben K3.2.2. Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiterverarbeiten und in bestehendes Wissen integrieren
Fachsprache	Die Anwendung korrekter und angemessener Fachsprache ist stets Bestandteil des Musikunterrichts.
C. Fachübergreifende Bezüge	
Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Kommunikationsfähigkeit - Toleranz - Selbstwahrnehmung
Bezug zu anderen Fächern	- Geschichte, Darstellendes Spiel, Kunst, Deutsch
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	Bereitstellung zusätzlicher Materialien (Literatur zur Jahrhundertwende, Lehrbücher) Gebrauch von Tastatur/ Quintenzirkel/ Keyboard, ggf. auch bei Leistungsnachweisen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	Entwicklung der Dissonanz Komponistenportrait
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	zweistündige bzw. sechstündige (Profilfach/ „Probeklausur“) Klausur
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	vgl. IQSH (Hg.): <i>Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik</i> (2015), S. 22

Musik Q2.2

Thema des Unterrichtsvorhabens: Musik als Deutung letzter Fragen	
A. Rahmenbedingungen	
Jahrgangsstufe	Q2
Dauer/ Zeitraum	2. Halbjahr (! durch Abiturprüfung deutlich verkürzt)
B. Kompetenzen, die alle SchülerInnen erreichen sollen (Minimalziele)	
Fachbezogene Kompetenzen	Es werden Kompetenzen aus allen vier Bereichen vermittelt, insbesondere jedoch die Kompetenzen der Tätigkeitsbereiche, die nicht Gegenstand des Unterrichts in Q2.1 sind.
Fachinhalte/ Themen	Das Thema kann frei gewählt werden, u.U. unter Einbeziehung von Schülerwünschen. Die Wahl eines weiteren Themas aus den Vorschlägen zu Q1.2 ist möglich (s. dort). Auch besteht ggf. die Möglichkeit projektbezogener musikpraktischer Arbeit im Musikunterricht (z.B. Inszenierung, Einstudierung und Aufführung eines Musicals). Der Unterricht sollte dabei die Gelegenheit bieten, Themen der ersten drei Qualifikationssemester aufzugreifen und durch Wiederholung gezielt auf die Abiturprüfung vorzubereiten (auch ggf. auf mündliche Abiturprüfungen). Der Profilkurs gestaltet i.d.R. den musikalischen Rahmen der Entlassungsfeier.
Arbeitsformen/ Methoden/ Medien(-kompetenz)	- im Laufe des Halbjahres kommen i.d.R. alle Arbeitsformen und Medien zum Einsatz - Theorie und praktische Anwendung durchdringen einander in jedem Unterricht vgl. IQSH (Hg.): <i>Fachanforderungen Musik</i> (2015), S. 28 K2.5.3 Als selbstbestimmte(r) BürgerIn aktiv an der Gesellschaft teilhaben K3.3.1. Bedeutung von Urheberrecht und geistigem Eigentum kennen
Fachsprache	Die Anwendung korrekter und angemessener Fachsprache ist stets Bestandteil des Musikunterrichts.
C. Fachübergreifende Bezüge	

Überfachliche Kompetenzen	- Teamfähigkeit - Kommunikationsfähigkeit - Toleranz - Selbstwahrnehmung
Bezug zu anderen Fächern	- Geschichte, Darstellendes Spiel, Kunst, Deutsch, evtl. Sport
D. Fördermöglichkeiten	
Möglichkeiten zur Förderung leistungsschwacher SchülerInnen	Bereitstellung zusätzlicher Materialien (z.B. zu Prüfungsinhalten) Gebrauch von Tastatur/ Quintenzirkel/ Keyboard, ggf. auch bei Leistungsnachweisen
Möglichkeiten zur Förderung leistungsstarker SchülerInnen	Übertragen von Organisations-/ Gestaltungs-/ Leitungsaufgaben bei einem projektbezogenen Thema
E. Leistungsbewertung	
Leistungsnachweise/ Klassenarbeiten	zweistündige Klausur sechstündige Abiturklausur
Bewertung von Unterrichtsbeiträgen	vgl. IQSH (Hg.): Leitfaden zu den Fachanforderungen Musik (2015), S. 22